

Anmeldung zur Fachkonferenz am 16. und 17.12.2004 in Bonn:

## Herausforderung IT Ausbildungs- und Beschäftigungschancen für **alle** Jugendlichen

Veranstaltungsort:  
Gustav-Stresemann-Institut · Langer Grabenweg 68 · 53175 Bonn

Ich nehme gerne teil:

Vorname, Name \_\_\_\_\_  
Gewünschter Workshop (bitte ankreuzen)\*  1  2  3

Ich bitte um eine Zimmerreservierung im Gustav-Stresemann-Institut (55,00 € pro Tag/Zimmer) für den

15/16.12.2004  
 16/17.12.2004 Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Da nur eine begrenzte Zahl von Zimmern zur Verfügung steht, erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung Ihrer Reservierung bzw. eine Absage. Eine Buchung der Zimmer im Gustav-Stresemann-Institut ist nur über INBAS möglich.

Für weitere Teilnehmer/innen bitte Formular kopieren.

Wir bitten um Ihre **Anmeldung bis zum 9. Dezember 2004**, da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Vielen Dank.

Ort, Datum \_\_\_\_\_  Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Workshop 1: *Entwicklung von Tätigkeitsbereichen, Qualifikationsbedarfen und Ausbildungschancen in der IT-Branche und in IT-nahen Bereichen*  
Workshop 2: *Qualifizierungskonzepte und -modelle für den erfolgreichen Einstieg in Ausbildung und Beschäftigung*  
Workshop 3: *Zugangschancen in IT-Ausbildung und -Jobs für alle?*

- Gustav-Stresemann-Institut  
Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn  
Tel.: 02 28/81 07-0 (Rezeption)  
www.gsi-bonn.de  
Information für die Anreise finden Sie unter [www.gsi-bonn.de](http://www.gsi-bonn.de)

### Kosten

- Die Tagungsgebühr beträgt 50,00 € und wird vor Ort erhoben. Sie umfasst die beiden Mittagessen und die Tagungsgetränke. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist bis zum 09.12.2004 kostenfrei möglich, danach müssen wir den Tagungsbeitrag auch bei Nichtteilnahme in Rechnung stellen.
- Die Kosten für die Übernachtung müssen Sie selbst tragen. Bitte vermerken Sie bei der Anmeldung, ob Sie eine Übernachtung auf eigene Rechnung in Höhe von 55,00 € pro Tag und Zimmer im Gustav-Stresemann-Institut für den 15.-17.12.2004 wünschen. Da nur eine begrenzte Zahl von Zimmern zur Verfügung steht, erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung Ihrer Reservierung bzw. eine Absage. Eine Buchung der Zimmer im Gustav-Stresemann-Institut ist nur über INBAS möglich.

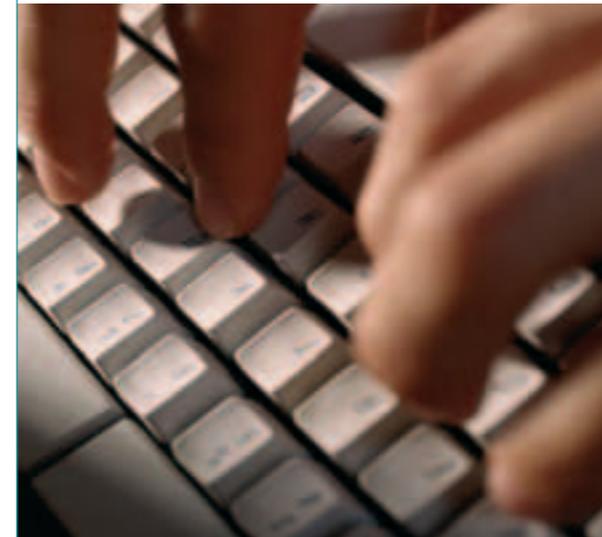
### Veranstalter

- Institut für berufliche Bildung,  
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik  
INBAS GmbH  
Kieler Str. 103 · 22769 Hamburg  
Tel.: 040/85 50 64 90  
Fax: 040/20 97 79 31  
E-Mail: [hamburg@inbas.com](mailto:hamburg@inbas.com)  
Internet: [www.telesoft.inbas.com](http://www.telesoft.inbas.com)



Das Projekt „**TELE.SOFT** – Qualifizierung von Arbeitslosen, insbesondere benachteiligten Gruppen, für die IT-Branche“ wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

## Herausforderung IT Ausbildungs- und Beschäftigungschancen für **alle** Jugendlichen



**am 16. und 17.12.2004 in Bonn**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Welche Wege eingeschlagen werden können, um neue Ausbildungs- und Beschäftigungschancen im IT-Bereich zu eröffnen, hat das BMBF-Projekt **TELE.SOFT** von 2001 bis 2004 erprobt.

**TELE.SOFT** richtete sich insbesondere an benachteiligte Gruppen des Arbeitsmarktes, vor allem an un- und angelernte junge arbeitslose Menschen. Durchgeführt wurde das Projekt in Bonn, Hamburg, München und Osterholz-Scharmbeck.

**TELE.SOFT** arbeitete auf drei Ebenen:

#### ■ **Bedarfsanalyse**

Durch Betriebsbefragungen und DACUM-Workshops mit den Betrieben wurden konkrete Tätigkeitsprofile entwickelt.

#### ■ **Teilnehmerauswahl**

Die Teilnehmerauswahl erfolgte im Rahmen eines mehrstufigen Assessmentverfahrens.

#### ■ **Qualifizierung und Vermittlung**

Basierend auf den erarbeiteten Tätigkeitsprofilen wurden in Kooperation mit Bildungsanbietern vor Ort Qualifizierungsmodule und -bausteine zur Vorbereitung auf die IT-Ausbildung und für den Einstieg in Jobs entwickelt.

Die effiziente Ermittlung konkreter Bedarfe mit den Betrieben vor Ort, ihre Bündelung in praxisrelevante Jobprofile sowie die passgenaue und zeitnahe Qualifizierung erwiesen sich als Schlüsselfaktoren, die arbeitslosen Jugendlichen den Einstieg in Ausbildung und Beschäftigung ermöglichten.

Auf internationaler Ebene bilden die Ergebnisse aus **TELE.SOFT** wesentliche Kernpunkte des Gemeinschaftsprojekts „IT-Work“. Es wird realisiert im Rahmen des InWent-Programms zur deutsch-israelischen Kooperation in der Berufsbildung und finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Ministry of Industry, Trade and Labor in Israel.

